



Die Tafeln *- eine der größten sozialen* *Bewegungen unserer Zeit*

In Deutschland werden täglich viele Tonnen Lebensmittel vernichtet, obwohl sie noch verzehrfähig sind. Gleichzeitig gibt es auch hierzulande Millionen Menschen, die nicht ausreichend zu essen haben. Die Tafeln schaffen eine Brücke zwischen Überfluss und Mangel: Sie sammeln qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die sonst im Müll landen würden und verteilen diese an sozial und wirtschaftlich Benachteiligte – kostenlos oder zu einem symbolischen Betrag.

Bedürftig sind für die Tafeln alle Menschen, die nur über wenig Geld im Monat verfügen können, z.B. weil sie eine kleine Rente haben, Arbeitslosengeld I oder II, Sozialhilfe oder Grundsicherung beziehen.

Grundsätzlich gilt jedoch: Die Tafeln helfen allen Menschen, die der Hilfe bedürfen.

Für jeden Ausgabetag ist unser Team mit 60 ehrenamtlichen Mitarbeitern durchschnittlich 150 Stunden im Einsatz

- Einsammeln und Transportieren der Lebensmittel aus den Geschäften.
- Vorbereiten und Einsortieren der Lebensmittel zur Ausgabe.
- Ausgabe an die Tafel-Kunden.
- Büro-Organisation, Neuaufnahme von Kunden, Bedürftigkeitsprüfung, Geschäftsführung.
- Gewinnen und Kontaktieren von Händlern und Geschäften, die der Tafel dankenswerter Weise Lebensmittel zur Verfügung stellen.



Dauner Tafel e.V. *Vulkaneifelkreis*



Wir unterstützen bedürftige Menschen im Vulkaneifelkreis mit Lebensmitteln

Derzeit besuchen etwa 400 Familien und Einzelkunden die Dauner Tafel regelmäßig; insgesamt sind dies rund 800 Personen, die wir unterstützen.

30% sind Kinder und Jugendliche.

14% Rentner sowie 40% Flüchtlinge und Asylsuchende. 46% der Kunden sind Bezieher von Arbeitslosengeld II und Geringverdiener.

Jeder kann helfen – wir sind für jede Zuwendung, Hilfe und Unterstützung dankbar

Unsere Arbeit wird über Sach- und Geldspenden sowie das persönliche soziale Engagement Einzelner sichergestellt.

Wie kann man helfen ?

- Als **ehrenamtlicher Mitarbeiter** in einem unserer Helfer-Teams
 - Büro und Organisation
 - Transport und Logistik
 - Sortieren, Ausgabevorbereitung
 - Lebensmittelausgabe
- **Sach-/Lebensmittelspende**
- **Geldspenden** werden unmittelbar zur Finanzierung allgemeiner Betriebskosten, wie z.B. Miete und Nebenkosten, Kfz-Kosten, Versicherungen verwendet.
- **Sponsoring**
- **Fördermitgliedschaft**

Spendenkonten:

Kreissparkasse Vulkaneifel
IBAN: DE68 5865 1240 0000 3143 85

Volksbank RheinAhrEifel eG
IBAN: DE32 5776 1591 0548 5676 00

Die Dauner Tafel e.V. ist als gemeinnützige Körperschaft anerkannt und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Dauer Tafel e.V. Maria-Hilf-Str. 3 54550 Daun

Telefon 06592 – 982000

Fax 06592 – 9849995

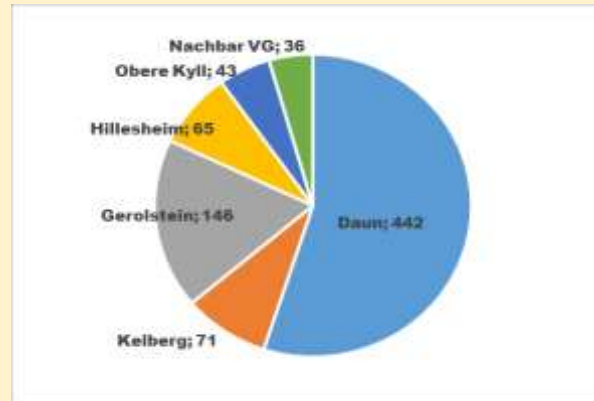
www.dauner-tafel-ev.de

Mail dauner-tafel-ev@t-online.de

Bürozeit: Montag 13:45 - 15:30 Uhr

Ausgabetag: Donnerstag 09:45 - 13:00 Uhr

Wir helfen bedürftigen Menschen - auch aus Ihrer Gemeinde oder Nachbarschaft !



Tafel-Kunden aus den Verbandsgemeinden des Vulkaneifelkreises

Daun, Darscheid, Demerath, Dockweiler, Ellscheid, Gefell, Gillenfeld, Hörscheid, Immerath, Mehren, Meisburg, Mückeln, Oberstadtfeld, Sarmersbach, Schalkenmehren, Schönbach, Steineberg, Strohn, Strotzbüsch, Üdersdorf, Udler, Wallenborn, Weidenbach

Gerolstein, Densborn, Hohenfels-Essingen, Kalenborn-Scheuern, Mürlenbach, Neroth, Pelm

Hillesheim, Oberbettingen, Oberehe-Stroheich, Üxheim, Walsdorf, Wiesbaum

Kelberg, Boxberg, Drees, Gunderath, Höchstberg, Kötterichen, Mannebach, Oberelz, Reimerath, Retterath, Uersfeld, Uess

Jünkerath, Birgel, Gönnersdorf, Kerschenbach, Lissendorf, Stadtkyll

im Januar 2016



In der Dauner Tafel werden alle Kunden gleich behandelt

Uns ist es sehr wichtig, unsere *Kunden* auch als solche zu behandeln. Wir legen großen Wert auf freundlichen und hilfsbereiten Umgang – und nehmen uns auch mal die Zeit, ein paar nette Worte zu wechseln.

Bei der Lebensmittelausgabe werden die Wünsche der Kunden bestmöglich berücksichtigt. Die jeweilige Ausgabemenge richtet sich nach der Familiengröße oder Personenanzahl. Jeder Kunde bekommt von uns eine feste Kundennummer zugewiesen und über ein Rotationssystem wird seine wöchentlich wechselnde Ausgabzeit festgelegt. So ist jeder Kunde mal am Anfang oder am Ende des Ausgabetafes an der Reihe.

